

# Abschied von Pfarrerin Sabine Kuklinski

In einem festlichen Gottesdienst am Sonntag, 7. Juli 2024, wurde Pfarrerin Sabine Kuklinski verabschiedet. Sie hat sich nach einer längeren Phase der Erkrankung entschieden, ihre verbleibenden Dienstjahre an anderer Stelle fortzusetzen – möglichst deutlich näher an ihrer eigentlichen Heimat Dülmen.



Nachdem Pfarrerin Sabine Kuklinski im Sommer 2018 zur Unterstützung von Pfarrer Uwe Riese hierher nach Gronau gekommen war, eigentlich „nur“ vorübergehend, fand sie Gefallen an unserer Ev. Kirchengemeinde Gronau und an der Zusammenarbeit im Team mit Pfarrer Uwe Riese und Pfarrer Willy Bartkowski. So bewarb sie sich – wie auch Willy Bartkowski, und beide wurden im Sommer 2019 in eine vakante Pfarrstelle gewählt.

Was das damals neue Pfarteam auszeichnete und was von Superintendentin Susanne Falcke bei der Verabschiedung von Sabine Kuklinski hervorhebend gewürdigt wurde, ist das im Sommer 2018 eingeleitete gesamtgemeindliche Bewusstsein: Weg vom (durchaus bequemeren) Bezirksdenken hin zu einer gesamtgemeindlichen Verantwortung und Ausrichtung des Gemeindelebens. Eine kluge, vor allem absolut notwendige Entscheidung, die das Presbyterium ausdrücklich bejahte und noch immer ausdrücklich bejaht. Denn bereits im Sommer 2018 war abzusehen, dass sich die Situation von Kirche allgemein und auch betr. der Gemeinden hier vor Ort in Gronau deutlich schwieriger werden wird, was ja auch eingetreten ist, wie auf den Gemeindeversammlungen im Februar 2022 und zuletzt am 23. Juni 2024 berichtet worden war.

Für Sabine Kuklinskis Offenheit für sinnvolle, notwendige Veränderungen dankte auch Pfarrer Uwe Riese, Presbyteriumsvorsitzender, sowohl im Namen des Gremiums als auch in seinem persönlichen Namen. Es war ein guter Zeitpunkt in der Geschichte der Gemeinde, endlich ein gesamtgemeindliches Bewusstsein zu begründen und zu intensivieren. Der Weg dazu war frei geworden und längst überfällig; Pfarrer Uwe Riese: „Eine

*Gemeinde, die sich nicht auf die Herausforderungen der jeweiligen Zeit adäquat einlässt, wird untergehen!*“

Ein neues Gemeindekonzept „Näher als du glaubst“ sollte das dabei helfen, Gemeindeleben lebendig zu gestalten. Allerdings wurde dieses leider sehr stark belastet: Zunächst ab März 2020 durch die Corona-Pandemie, anschließend durch permanenten Personalmangel im Pfarrteam. Denn durch die Langzeiterkrankung von Willy Bartkowski und nahezu anschließend von Sabine Kuklinski waren und sind immer wieder Vertretungsdienste zu leisten. Eine Situation, die noch bis etwa August 2025, ggf./vermutlich auch länger anhalten wird (Stichwort: Pfarrstellenbesetzungsverfahren und Pfarrer\*innen-Mangel).

Sabine Kuklinski verabschiedete sich mit ihrer Freude, hier bei uns in Gronau gewesen zu sein, und mit einem großen Dank für eine gute Zusammenarbeit an Uwe Riese, einem „wunderbaren Kollegen“. Unserer Gemeinde wünscht sie, dass sie ihren Weg fortsetzt – gesamtgemeindlich ausgerichtet. Es war Sabine Kuklinski anzumerken, dass ihr der Abschied schwerfiel; beim Empfang nach dem Gottesdienst waren viele Gemeindemitglieder mit dabei, um miteinander beisammen zu sein und sich persönlich von ihr zu verabschieden.

DANKE SCHÖN, liebe Sabine, dass du etwa 6 Jahre hier in Gronau warst und uns unterstützt hast. DANKE SCHÖN für deine wertschätzenden Worte und guten Wünsche bei deiner Verabschiedung.

Pfarrer Uwe Riese